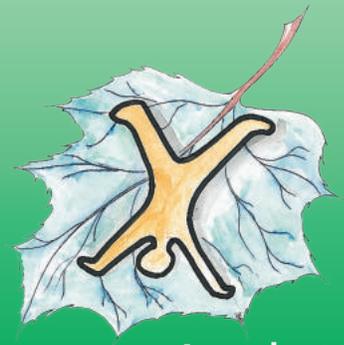


Das Blatt

Zeitschrift für Düsseldorfer Kleingärtner

4. Quartal 2023 / 27. Jahrgang



Ausgabe 104



„Die Kirschen in des Mörders Garten“



Wir freuen uns, euch zur Buchlesung von „**Die Kirschen in des Mörders Garten**“ einzuladen.

Der Bericht über diesen spannenden Schrebergarten-Krimi wurde am 5. August 2023 in der WDR Lokalzeit ausgestrahlt und kann in der ARD-Mediathek angesehen werden (ab Minute 15:30).

Hier ist der Termin für unsere Buchlesung:

Datum: 18. November 2023

Uhrzeit: 16:00 Uhr (Einlass)

Uhrzeit: 17:00 Uhr (Beginn)

Die Autorinnen werden vor Ort sein, um ihr Buch vorzustellen und auf Wunsch zu signieren. Es erwartet euch ein Nachmittag voller Spannung und Unterhaltung.

Nutzt diese Gelegenheit, in die mysteriöse Atmosphäre von „Die Kirschen in des Mörders Garten“

einzutreten. Sichert euch eure Eintrittskarten rechtzeitig, da die Sitzplätze begrenzt sind.

Wir freuen uns darauf, euch **am 18. November** begrüßen zu dürfen und gemeinsam einen unvergesslichen literarischen Nachmittag zu erleben!

Ort: p80-Event im Südpark,
Stoffeler Kapellenweg 80, 40225 Düsseldorf

Eintritt: Frei
(Eintrittskarten rechtzeitig vorbestellen!)

Kartenreservierungen auf der Homepage des Vereins: <https://www.kgv-kriegsbeschaedigte.de/info-kasten/buchlesung>

Bei Fragen oder für weitere Informationen könnt ihr uns gerne unter kontakt@kgv-kriegsbeschaedigte.de erreichen.

Inka Stein

Die Kirschen in des Mörders Garten Ein Schrebergartenkrimi

Die Geschichte dreht sich um Marie Busch, die ihrer Tante im Schrebergartenverein „Am Pappelwäldchen“ hilft.

Doch statt der erwarteten Gartenglücksmomente wird der Verein von einem Mordfall erschüttert.

Eine junge Frau wurde am nahegelegenen Rheinufer gefunden, und bald darauf verschwindet auch noch das Vereinsvermögen.

Als Marie selbst des Mordes beschuldigt wird beschließt sie, den wahren Täter zu finden und stößt dabei auf dunkle Geheimnisse.

Der Krimi „Die Kirschen in des Mörders Garten“ ist seit dem 23. März 2023 in allen gut sortierten Buchhandlungen erhältlich und kann am 18. November 2023 im Vereinshaus oder auch direkt beim Emons Verlag erworben werden.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Südpark

Heiko Schöner, Vorstand/ Kassierer



Liebe Kleingärtnerinnen und Kleingärtner

Das Jahr 2023 ist für viele Vereine ein Jubeljahr, da diese in diesem Jahr das 100jährige Bestehen feiern konnten. Lesen sie die Berichte der Vereine dazu in dieser Ausgabe.

Im Verein der Kriegsbeschädigte Oberbilk e.V. findet am 18. November eine Buchlesung statt. Die Autorin Inka Stein stellt ihren Roman „Die Kirschen in Mörders Garten“ vor, Seite 2.

Am 26. August und 2. September 2023 fand wieder eine Infoveranstaltung des Stadtverbandes statt, viele Vorstandskolleginnen und -Kollegen ließen sich über die neuesten Ereignisse im Stadtverband informieren, Seite 3.

Auf Seite 12 berichtet der Gartenfreund Karl-Heinz Plogradt über seine Erlebnisse mit einem Igel in seinem Garten.

Die Pflanzentauschbörse am 23. September 2023 fand bei herrlichem Wetter im Südpark statt. Der Erlös ging an die Ökumenische Hospizgruppe Gerresheim, Seite 4.

Bitte bleiben auch Sie der Zeitung und mir treu.

Mit kleingärtnerischen Grüßen

Dieter Claas, Chefredakteur

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverband Düsseldorf der Kleingärtner e.V.
Stoffeler Kapellenweg 295
40225 Düsseldorf
Telefon (0211) 33 22 58/9
Telefax (0211) 31 91 46
www.kleingartner-duesseldorf.de
E-mail: stadtverband@kleingartner-duesseldorf.de

Veröffentlichung: Digital auf der Internetseite des Stadtverbandes.

Verantwortlich i.S.d.P.:
Peter Vossen, 1. Vorsitzender
(Anschrift wie oben)

Chefredakteur:
Dieter Claas, Öffentlichkeitsarbeit

Fachredakteure: Guido Hoehne (Fledermaus NRW), Heiko Schöner (Buchlesung), Berichte KGV-Vereine, Karl-Heinz Plogradt, (Igel im Garten).

Anzeigenwerbung:
Dieter Claas, Stadtverband,
Tel.0173-2618341

Diese Zeitung ist Organ des Stadtverbandes Düsseldorf der Kleingärtner e.V. Mitteilungen und Informationen gelten als offiziell den Mitgliedern mitgeteilt im Sinne des Vereinsrechtes.

Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Stadtverbandes.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Leserbriefe stellen nicht die Meinung des Verbandes dar.

Wichtiger Hinweis an unsere Leserinnen und Leser!

In Anzeigen können auch Artikel angeboten werden, die, bedingt durch die Kleingartenordnung der Stadt Düsseldorf nicht erlaubt sind. Bitte beachten Sie beim Kauf die für Sie verbindlichen weiteren Bestimmungen Ihres Pachtvertrages.

Für den Inhalt der Anzeigen (Text und Bild) übernimmt der Stadtverband keine Haftung.

Titelbild: Gemeiner Schneeball, Achim Keller

**Redaktionsschluss
für die Ausgabe Nr. 105
10. Dezember 2023**

Seit über 35 Jahren Ihr Partner in Werkzeugfragen



**Maschinen und Werkzeuge für Gärtner und Hobby-Gärtner, die lieber mit Profi-Qualität arbeiten!
(Wir verkaufen auch hochwertige Gebraucht-Maschinen!)**

Mieten Sie zum Beispiel:

- Schredder, Häcksler (bis 12 cm Ast-Durchmesser)
- Baumsägen, Motorsensen, Hoch-Entaster
- Stromaggregate, Raumtrockner
- Heizpilze / Gastrostrahler, Gas-, E-Heizungen
- und vieles mehr

**Vermietung
Verkauf
Service**



**Flurstr. 79
40235 Düsseldorf
0211 - 91 44 60
www.delvos-gmbh.de**

Infoveranstaltungen für Vereinsvorstände

Am 26. August und 2. September 2023 trafen sich die Vereinsvorstände um 11 Uhr im KGV „Sonni-ger Süden“ um die neuesten Informationen im Kleingartenwesen zu erfahren.



Von 100 Kleingartenvereinen, die Mitglied im Stadtverband sind, haben Vereinsvorstände aus 61 Vereinen teilgenommen.

Bei der ersten Veranstaltung durfte der Stadtverband Herrn Steuerberater Rasche begrüßen, der den Vorständen Tipps und Informationen zum Thema „Steuern im Kleingartenverein“ gab. Bei der zweiten Veranstaltung war Herr Rasche verhindert und der Schriftführer Gartenfreund Matthias Wolter informierte die Vorstände zu diesem Thema.

Gartenfreund Peter Vossen informierte über die Zusammenarbeit des Stadtverbandes mit dem Gartenamt. Hier ist eine neue Gartenordnung in Arbeit.

Eindringlich wies Peter Vossen auf die Einhaltung der Kleingartenordnung und des Bundeskleingartengesetzes hin.

Weiter wurde über die anstehende Pachtzinserhöhung ab 1. Januar 2024 diskutiert.

Am frühen Nachmittag wurden die Infoveranstaltungen beendet.

Pflanzentauschbörse im Südpark

Im Frühling und im Herbst veranstaltet das Gartenamt zusammen mit dem VHS-Biogarten jeweils eine Pflanzentauschbörse. Das Ballhaus im Nordpark wird im Frühling zum Treffpunkt von Blumen- und Pflanzenliebhabern, im Herbst treffen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor dem VHS-Biogarten im Südpark.

Getauscht werden zum Beispiel überzähliger Rittersporn, Ableger von Margeriten oder Saat von Wildstauden und Kräutern. Die bekannten Gartenstauden und Kleingehölze werden für Kleingärtner, Baumpaten, Haus- Hinterhof- und Balkongärtner sicher ebenso interessant sein wie die Saat von Wildkräutern, botanische Raritäten oder untereinander ausgetauschte Gärtner Tipps.

Neben dem Gartenamt und dem VHS-Biogarten waren noch mit von der Partie:

Werkstatt für angepasste Arbeit, die Gruppe Fledermausschutz NRW, die Verbraucherberatung, der Stadtverband Düsseldorf der Kleingärtner e.V., die Kompostberatung der AWISTA.

Der Gesamterlös ging als Spende an die Ökumenische Hospizgruppe Gerresheim. Diese Gruppe betreut das Gräberfeld für fehl- und totgeborene Kinder auf dem Nordfriedhof.

Ein großer Arbeitskreis, dem Vertreter der verschiedenen Berufsgruppen angehören (Bestatter / Steinmetze / Leiter des Nordfriedhofs / Mitarbeiter der Stadt Düsseldorf / Friedhofsgärtner / ev. und kath. Seelsorger).



Blumenstand der Werkstatt für angepasste Arbeit.

Kinder- und Gartenfest beim KGV „Düsseldorf“ in Flingern

Auch in diesem Jahr haben wir in Flingern unser traditionelles Kinder- und Gartenfest gefeiert.

Das Fest ist weit über die Grenzen von Flingern bekannt und wir erfreuen uns einer hohen Beliebtheit.



Dieses Jahr waren ca. 1.500 bis 2.000 Besucher, an den vier Tagen, auf unserer Anlage und haben gemeinsam ein schönes und friedliches Fest gefeiert.

Das Programm an allen Tagen war voll mit Attraktionen, Auftritten bekannter Künstler und Bands.

Natürlich durften auch unsere traditionellen Themen, wie Kindergartenkönig:in ermitteln, nicht fehlen.



So haben wir auch dieses Jahr eine Gartenkönig:in ermittelt. Dieses Jahr ist es eine junge Frau vom Nachwuchs geworden. Königin Lara wird jetzt ein Jahr über die Gartenfreunde „regieren“.

Besonderer Beliebtheit erfreut sich der „Hausfrauenfrühschoppen“ am Montag. Dort kommen ungefähr 150 „Frauen“ zusammen und frühstücken, feiern und genießen den gemeinsamen Tag.

Da singen dann die anwesenden Männer für „Ihre“ Frauen. Ich bin mir sicher, dass die Bilder mehr aussagen, als viele Worte.

Gemeinsam mit dem Tambourcorps Flingern 08 haben wir einige, musikalisch begleitete, Umzüge durch unsere Anlage gemacht.

Wir danken allen Helfern, Pächtern, Freunden und Gästen und freuen uns auf das nächste Jahr.

Die Planungen dazu laufen bereits auf vollen Touren.





Jahre KGV Weidenau e.V.

Am 5. August 2023 begingen wir unsere 100-Jahr-Feier...
was für ein Fest! Viel mehr braucht man eigentlich gar
nicht sagen.



Unser Festausschuss hat ganze Arbeit geleistet und ein sehr schönes Fest mit guter Stimmung, toller Musik, leckerem Essen und vielen netten Menschen auf die Beine gestellt.

Unterstützung erhielten sie von zahlreichen Pächtern und Pächterinnen die angepackt, geholfen und dafür gesorgt haben, dass der Samstag für jeden eine runde Sache wurde.

Mit all dem köstlichen Kuchen und Salaten, die von den Kleingärtner*innen gespendet wurden.

Nebenher gab es ein Kinderprogramm, welches von unseren kleinen Gästen sehr gut angenommen

wurde und schöne Musik die jeden zum Feiern animierte.

Sehr gefreut haben wir uns über den Besuch von Friederike Guderian vom Stadtverband, die uns eine Urkunde zum Jubiläum überreicht hat.

Und natürlich war der rasende Reporter der Gartenzeitung „Das Blatt“ Dieter Claas mit Frau auch vor Ort.

Na gut, das Wetter hätte einen Tacken besser sein können. Aber ganz ehrlich, wirklich gestört hat das bisschen Regen auch nicht, oder?





+1 Jahre KGV Sonniger Süden

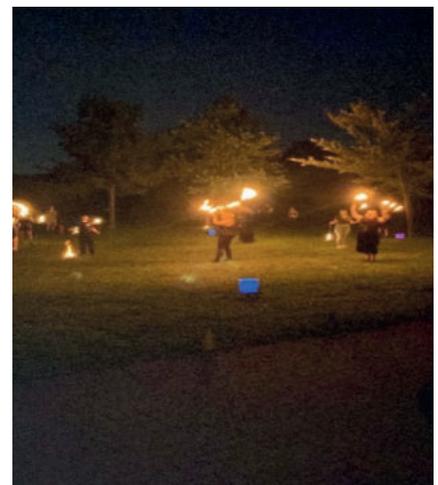
Unser Kleingartenverein feierte coronabedingt sein 100+1-jähriges Vereinsfest an dem Wochenende 12. und 13. August 2023.

In diesem Jahr spielte der Wettergott wieder mit und so konnten wir unser schönes geplantes Jubiläumsfest feiern.

Es wurden Blumendekorationen auf den Tischen verteilt und der Weg zum Vereinshaus wurde mit Girlanden und Blumen geschmückt.

Am Samstag gegen 15 Uhr ging es los, mit der Begrüßung der Vereinsmitglieder und Ehrengästen der Stadt Düsseldorf, die Bezirksbürgermeister Dietmar Wolf und Marco Siegesmund, durch unseren ersten Vorsitzenden, Gartenfreund Alfred Heupel.

Vom Stadtverband der Kleingärtner gratulierte der 1. Vorsitzende, Gartenfreund Peter Vossen, und übereichte unserem 1. Vorsitzenden zum Vereinsjubiläum eine Ehrenurkunde.



Der Tambourcorps Düsseldorf-Bilk kam vorbei und spielte auf.

Für die Kinder wurde ein Rahmenprogramm mit Spielbus, Hüpfburg und weiteren Beschäftigungen organisiert.

Der auf unserem Gelände befindliche Imkerverein „Apidea Mellifica“ hatte einen Infostand für alle Interessierten errichtet.

Für das leibliche Wohl hatten unsere Mitglieder selbst gebackenen Kuchen gespendet. Am Abend wurden Spießbraten, Grillwürstchen und Salate angeboten. Dazu gab es Kaffee, Bier und alkoholfreie Getränke.

Der „Joker“ spielte seine Lieder und animierte Alle zum Mitsingen.

Anschließend legte DJ Toni heiße Rhythmen auf, sodass eine gute Stimmung bei allen Kleingärtner*innen und Gästen aufkam.

Den krönenden Abschluss boten die „Ludus Igneus“ mit einer wunderschönen Feuershow.

Am Sonntag wurde ab 11 Uhr mit einem Frühschoppen bei leckeren Matjes- und Mettbrötchen weitergefeiert. Für die musikalische Stimmung sorgte auch hier unser DJ Toni.

Alles in allem ein gelungenes Vereinsfest, für den sich der erste Vorsitzende bei dem aktuellen Vorstand nochmals herzlich für sein Engagement bedankte und an den die anwesenden Gartenfreunde*innen und Gästen sicherlich noch lange gerne zurückdenken werden.



Jahre KGV „Am Schwarzen Weg“ e.V.

Am Samstag, den 19. August 2023 feierten wir das 100jährige Bestehen unseres Kleingartenvereins mit einem großen Sommerfest und am Sonntag, den 20. August 2023 ein Kinderfest. Vorangegangen war am Freitagabend ein kleines Pre-Opening für unsere Vereinsmitglieder, als Dankeschön für die großartige Mithilfe bei den Vorbereitungen zu diesem Ereignis, in der „Bräderbuud“.

100 Jahre – das ist schon eine ziemliche Zeitspanne!

Eine kleine Chronik

Begonnen hat alles 1923 mit 40 Kleingärten und Kornfeldern in der Umgebung. In den Jahren 1936-1937 wurde der Verein auf den heutigen Stand (191 Gärten) erweitert und im Jahre 1939 wurde das erste Sommerfest in einem gemieteten Zelt mit Musik und Tanz gefeiert.

Nach Errichtung einer ersten Verkaufsbude für Getränke (1950), gefolgt von der ersten Vereinsbude („Kitzelbude“) im Jahr 1952, wurde in den Jahren 1964-1965 in vielen Stunden gemeinsamer Arbeit der Vereinsmitglieder das frühere Vereinshaus erstellt, unsere jetzige Vereinsgaststätte „Bräderbuud“.

In den 1980er Jahren wurden diverse Veranstaltungen (z. B. das auch heute noch sehr beliebte traditionelle „Vatertagskegeln“) für und mit den Mitgliedern ins Leben gerufen und die ersten Wegefeste unserer Vereinsmitglieder wurden gefeiert. 2009 luden wir unsere Kleingärtner und ihre Familien zum ersten Adventtreffen ein und die Kinder erfreuten sich am Besuch des Nikolaus.

Natürlich gab es im Laufe der vergangenen Jahre noch viele Feste und Begebenheiten.

Und wie im Leben so üblich, hatte auch unser Verein in seiner Geschichte mit einigen Stürmen (manchmal im wahrsten Sinne des Wortes) zu kämpfen. Zuletzt war es das Hochwasser im Juli 2021, welches einen Großteil unseres Geländes überflutete und viele Parzellen und Lauben stark beschädigte.

Aber, wie die Pflanzen in unseren Gärten, die jedes Jahr wieder erblühen, geben auch die Gärtner*innen nicht auf! Gemeinschaftlich – denn Verein ist Gemeinschaft – gelang das Wieder-Aufblühen der

Parzellen, Lauben und des Kleingartengeländes. Oder auch: Unkraut vergeht nicht :-)

Unser Sommer- und Kinderfest

Wir hatten uns vorgenommen, dieses 100jährige Bestehen des Kleingartenvereins gebührend zu feiern. Wir wollten damit insbesondere die Gemeinschaft pflegen. Nicht nur für unsere Vereinsmitglieder und ihre Familien, ohne die der Verein nicht funktionieren würde und ohne deren großartige Hilfe das ganze Fest nicht hätte stattfinden können. Wir luden auch Nachbarschaft und Prominenz ein.



Es war uns eine große Freude und Ehre, dass so viele unserer Einladung gefolgt sind.

Sowohl der 1. Stellvertretende Bürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf, Herr Josef Hinkel, wie auch Frau Dagmar von Dahlen, Bezirksbürgermeisterin im Stadtbezirk 8, erwiesen uns die Ehre ihres Besuches und hielten die Eröffnungsreden für unser Jubiläumsfest.

Auch der Stadtverband Düsseldorf der Kleingärtner e.V. war unserer Einladung gefolgt und Dieter Claas und Nicole Mesch ließen es sich nicht nehmen, höchstpersönlich unseren langjährigen Mitgliedern Ehrennadeln und Urkunden zu verleihen. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen erfreuten sich die zahlreichen Gäste nach den Formalitäten an einem bunten Liveprogramm mit Auftritten von Enkelson und der Schlangentänzerin Shoana. Vollends ausgelassene Stimmung herrschte dann bei einem Auftritt der Swinging Funfares. Ab 20.00 Uhr wurde getanzt und gesungen zu Livemusik von Elly and Friends Band.



Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt: neben Speisen aus unserer Vereinsgaststätte „Bräderbuud“, gab es eine Kuchentheke mit von unseren Vereinsmitgliedern selbstgebackenen Köstlichkeiten sowie eine Grillstation.



Nach einer recht kurzen Nacht ging es am Sonntag früh wieder los mit den Vorbereitungen für das Kinderfest. Wir waren auch an diesem Tag überwältigt von der Vielzahl der Gäste! Die Kinder hatten viel Spaß auf der Hüpfburg, bei den vielen Spielstationen und an der Darbietung eines Ballonkünstlers. Ein großes Highlight war der Besuch der Feuerwehr, wo die Kinder einen Feuerwehrgewagen besichtigen und Fragen stellen konnten.

Alles in allem haben wir unser Ziel erreicht: Ein gebührendes Fest zum 100jährigen Jubiläum mit vielen fröhlichen Gästen und viel Spaß!!

Und das ist der größte Lohn nach mehr als einjähriger Planungsphase und genau deshalb lieben wir unser Ehrenamt: Die fröhlichen Gäste!!

Aber ohne die Mithilfe der Vereinsmitglieder hätten wir es nicht geschafft. Deshalb hier nochmal ein großes DANKE!!

*KGV Am Schwarzen Weg e.V.
Der Vorstand*

Tierhaltung im Kleingarten verboten

Damit sind nicht unsere Haustiere wie Hund und Katze gemeint, sondern die Tiere, die man gemeinhin auf dem Bauernhof antrifft. Also beispielsweise (gemäß § 5 Abs.1.5 Kleingartenordnung der Stadt Düsseldorf) Enten, Hühner, Gänse usw.

Was aber, wenn plötzlich Wildtiere, in unsere Kleingartenparzellen Einzug halten, die unerwünscht sind? Ein Kleingartenverein ist von einer Nutriaplage betroffen.



Eigentlich harmlose, possierliche Tiere, die sich ausschließlich vegetarisch ernähren. Vegetarische Leckereien finden sie natürlich im Kleingarten. Sie besuchen in dem betroffenen Kleingartenverein sogar die Gewächshäuser, wenn sie unverschlossen sind. Der Vorstand dieses Vereins wird von seinen Mitgliedern gedrängt etwas gegen diese unerwünschten Besuche zu unternehmen und hat sich deshalb über den Stadtverband mit der Bitte um Hilfe an den Grundstückseigentümer gewandt.

Leider bisher ohne Erfolg

Seitens der Verwaltung wurden dem Vorstand des Kleingartenvereins verschiedene zuständige Ansprechpartner benannt. Diese haben bisher aber auch nichts bewirken können oder hüllen sich teilweise in Schweigen.

Der Stadtverband würde es begrüßen, wenn seitens der Verwaltung, etwas gegen die unerwünschten Besuche der Nutrias unternommen würde.

*Peter Vossen
1.Vorsitzender*

Fledermaus NRW aus Düsseldorf

Fledermäuse retten als Herzensprojekt

Von Guido Hoehne

Eigentlich hatten Judith Funk und Guido Hoehne nie geplant, eine Auffangstation für Fledermäuse zu gründen. Doch vor 10 Jahren kam alles anders ...



Schon seit fast 30 Jahren beschäftigt sich Guido Hoehne mit Fledermäusen.

Im Jahr 2012 beschlossen er und seine Frau Judith, öffentliche, kostenfreie Fledermaus-Führungen in Düsseldorfer Parks anzubieten, um möglichst vielen Menschen die

faszinierenden fliegenden, vom Aussterben bedrohten Säugetiere näher zu bringen - denn man kann nur schützen, was man kennt. Die sechs jährlichen Veranstaltungen waren mit bis zu 200 Personen pro Abend bestens besucht und wurden schnell zum Stadtgespräch.

Es dauerte nicht lange, bis eine Düsseldorferin sich Hilfe suchend an die beiden wandte, weil sie eine erschöpfte Fledermaus gefunden hatte. Schnell stellte man fest, dass es in Düsseldorf und Umgebung keine Pflegestation für Fledermäuse gibt – so brachten Judith und Guido den kleinen Flattermann zu einer entlegeneren, erfahrenen Pflegestation. Aufmerksam und fasziniert verfolgten sie dort jeden Handgriff. Zum Abschied erhielten die beiden ein kleines Fledermaus-Notfall-Set - für den Fall, dass in Düsseldorf nochmal Hilfe vonnöten sein würde.



Kuschelig und keck: Mückenfledermaus-Dame Rapunzel

Fledermaus NRW – von Null auf Hundert

Da dies alles mitten in der Jungtier-Zeit geschah, dauerte es nur wenige Tage, bis Judith und Guido zuhause eine Handvoll verwaister Fledermaus-Babies zum Aufpäppeln beherbergten. Diese bringen oftmals nicht

mehr als 2 Gramm (!) auf die Waage und müssen Tag und Nacht alle zwei Stunden mit einer speziellen Milchmischung gefüttert werden - Bauchmassage zum Anregen der Verdauung inklusive.



Kaum größer als eine 1-Cent-Münze: Fledermaus-Baby Obi-Wan

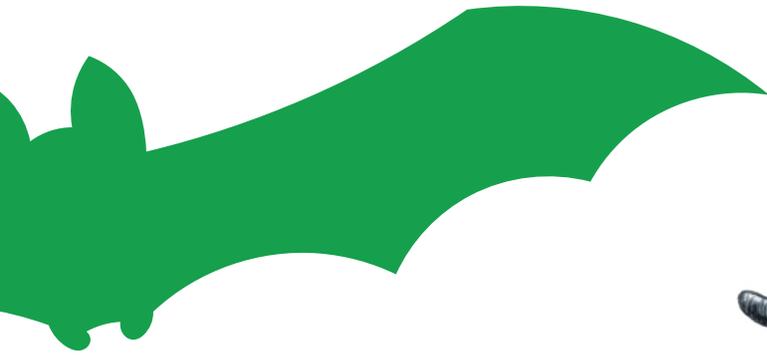
Um dem Ganzen einen Rahmen zu geben, riefen Judith und Guido das Artenschutz-Projekt Fledermaus NRW ins Leben, in das das Paar seit nunmehr zehn Jahren seine komplette Energie und Freizeit steckt - ehrenamtlich neben den jeweiligen Vollzeit-Jobs.

Zu Beginn war die Lernkurve sehr steil - etwa rund um die Pflege geschwächter und verletzter Fledermäuse und das anschließende Auswildern, die Beratung von Fledermaus-Findern und vieles mehr. Daneben musste eine Genehmigung bei der Unteren Naturschutzbehörde beantragt werden – Fledermäuse sind europaweit streng geschützt, weshalb man nicht einfach loslegen kann.

Mittlerweile bilden die beiden neben dem Betrieb der Düsseldorfer Fledermaus-Pflegestation neue Pflegestellen aus, geben ihr Know-how an andere weiter, bieten Fledermaus-Führungen sowie Vorträge an, besuchen Schulklassen, sind mit ihrem Infostand bei entsprechenden Veranstaltungen präsent - und erhalten auch überregional Anrufe und Anfragen, da sie sich als Experten einen Namen gemacht haben.

Keine Minute Langeweile

Die folgende Anekdote gibt einen Einblick in den Alltag von Fledermaus NRW: Bei Piekxi war der Name Programm. Der kleine Schatz wurde an einem Junimorgen von den Findern in deren Kaktus entdeckt. Vorsichtig haben sie Piekxi daraus befreit und die sichtbaren Stacheln entfernt. In der Station angekommen, war er ziemlich mitgenommen - den Mückenfledermaus-Mann plagten sichtbar Schmerzen sowie ein großes Loch in der Flughaut. Drei Besuche bei der Tierärztin waren nötig, um alle Stacheln restlos zu beseitigen. Nachdem sich der "flatternde Kaktus" ein paar Wochen erholt hatte, ist er mit einem emotionalen Abschied,



der sowohl ihm als auch Judith und Guido nicht leicht fiel, wieder in die Nacht gestartet, wo er hoffentlich nie wieder einem solchen Gewächs begegnet. Seine kleine große Persönlichkeit hat sich wie ein Kaktusstachel in ihre Herzen gebohrt.



Von den Stacheln befreit: Pieksi, der flatternde Kaktus

(K)ein Fall für zwei – Unterstützung gesucht!

Wenn Fledermaus NRW Urlaub macht, hagelt es Beschwerden, weil die beiden Ehrenamtler nicht permanent erreichbar sind. Ebenso glauben viele Finder, die Fledermaus würde abgeholt. Doch dafür hat die Pflegestation keine Zeit - diese fließt komplett in die Versorgung der Tiere.

Es wird dringend Zeit, dass Fledermaus NRW tatkräftige Hilfe bekommt, denn Judith und Guido können die anfallende Arbeit alleine nicht mehr bewältigen. Im Sommer sind es bis zu 25 Fledermaus-Notrufe täglich - mit unzähligen Fledermäusen, die selbst angenommen oder an andere qualifizierte Stationen weitervermittelt werden.

Insbesondere in Düsseldorf und Umgebung werden Menschen gesucht, die ebenfalls dauerhaft eine Fledermaus-Station betreiben möchten, um möglichst vielen Tieren zu helfen. Die Voraussetzungen finden sich hier: www.fledermaus.nrw/mitmachen/

Interessierte können Fledermaus NRW per E-Mail unter **machmit@fledermaus.nrw** kontaktieren.

Auch eine regelmäßige Förderung bekommen die beiden für ihr Herzensprojekt bislang nicht, weshalb sie sich über jede Spende (**PayPal: danke@fledermaus.nrw**) freuen!

Für unsere Gesellschaft gibt es noch viel Luft nach oben - sowohl was die Wertschätzung der ehrenamtlichen Arbeit für Wildtiere als auch das praktische Engagement in Form von mehr Pflegestellen angeht. Hochachtung vor allen, die sich für Wesen mit Pfoten oder Flügeln einsetzen!

Erntedankfest im sonnigen Süden



Bei einem sonnigen Samstag im Oktober konnten wir unser Erntedankfest mit den Gartenpächtern und deren Familien feiern.

Da das Wetter es gut mit den Gartenfreunden meinte, platzten die Sitzplätze auf der Terrasse zeitweise aus allen Nähten.

Auch die Kuchen und Torten, alle von den Gartenfreundinnen selbst gebacken und gespendet, waren nach der Kaffeezeit restlos ausverkauft.



Die zur Abendzeit angebotene Gulaschsuppe und Reibekuchen mit Apfelmus fanden schnell reißenden Absatz.

Für die dazu passende musikalische Stimmung sorgte unser DJ Toni.

Alles in allem war es ein sehr gelungenes Fest und endete für den harten Kern schließlich in den späten Abendstunden.

Der Vorstand dankte allen Helfern, die dazu beigetragen haben, das Fest gelingen zu lassen.

KGV Sonniger Süden
Rolf Hüsches, Schriftführer

Ein



im Garten

Voraussetzung ist eine Zaunlücke wo der Igel Eintritt in den Garten bekommt.

Zu sehen ist der Igel erst, wenn er seinen Schlafplatz bei Dunkelheit verlässt und durch das Gelände pirscht. Im Mai 2023 um 23:00Uhr habe ich ihn zum ersten Mal gesehen. Im Laufe des Jahres bei Anbruch der Dunkelheit ist er auch schon früher unterwegs.

Beim ersten Sichten hatte er sich Nahrung unter den Bodendeckern gesucht, wo es feucht ist und wo so mancher Regenwurm oder Käfer zu finden war. Angelockt war er durch herunter gefallenes Vogelfutter das für den Igel Verdauungsmäßig schädlich ist.

Schlau gemacht habe ich mich im Internet was den Igel betrifft. Kein Trockenfutter nur feuchtes Katzenfutter. Im Wechsel (aufgeschlagenes Ei, gebratenes Gehacktes, Rührei ungesalzen).

Nach der Regenzeit in diesem Jahr, kam die Hitze worauf der Igel nicht genügend Nahrung fand um sich Fettreserven für den Winter anzufuttern.



Von uns bekam er jeden Abend einen Fressnapf mit Katzenfutter immer an der gleichen Stelle im Garten aufgestellt. Natürlich auch so, dass ich ihn auch sehen und Fotografieren konnte.

Da der Igel nicht gut sehen kann bin Ich erstaunt wie er den gleichen Weg zum Futter findet. Bei den kleinsten Geräuschen reagiert er sehr emp-

findlich und flüchtet sofort. Er kommt aber schnell nach einigen Minuten wieder um weiter zu fressen.

Zurzeit sind schon 2 größere Igel und ein Jungtier in unserem Garten. Sie spazieren bei absoluter Ruhe an unseren Füßen vorbei und erkunden den Garten nach geeigneter Nahrung. Es ist einfach schön ihnen zuzuschauen, da wir auch noch lange draußen sitzen.



Natürlich habe ich auch schon ein Igelhaus gebaut worin er auch schon 2mal übernachtet hat aber zurzeit nicht besucht wird.

Seid die Igel bei uns im Garten sind werden sie mit einem Floh und Zeckenmittel behandelt. Wenn man sie beobachtet kratzen sie sich mit den Hinterpfoten das Stachelfell sie sind von Flöhen und Zecken stark befallen. Sie bekommen alle 20 Tage einen Tropfen auf das Stachelfell, wenn man sie erwischt und sie nicht flüchten. Das verhindert dass sich Flöhe und Zecken in ihrem Stachelfell aufhalten und sie gestochen werden.

Ja nun werden die Tage kürzer und die Temperatur am Abend ist nicht mehr so angenehm. Wir stellen nur noch das Futter raus und gehen dann ins Haus.

Ein tolles Erlebnis für uns nach 49 Gartenjahren das noch zu erleben. Ich bin auf das nächste Jahr gespannt vielleicht mit Igel-Nachwuchs das wäre sehr schön.

Schön wäre es die Igel in unserem Gartengelände heimisch zu machen. Ich bin auf das nächste Jahr gespannt vielleicht besucht uns der Igel mit Nachwuchs.

*Karl-Heinz Plogradt Gartenfachberater
Im Kleingartenverein Königsbusch*

100 Jahre KGV Solidarität

Am 12. August 2023 feierten wir im KGV Solidarität unser 100jähriges Vereinsbestehen.

Nach einem kurzen Anfangsschauer kletterte der Wetterfrosch ausreichend hoch, um uns, den Mitgliedern und den zahlreichen Gästen – hierunter u. a. die Bezirksbürgermeisterin Dagmar von Dahlen und der Vorsitzende des Stadtverbandes der Kleingärtner Peter Vossen, eine angenehme Feieratmosphäre zu schaffen.



Die mit Gartenfreunden bestückte Musikband Roadjam sorgte für eine unterhaltsame musikalische Begleitung. „Unsere“ Kinder durften sich diversen Aufgaben innerhalb der Gartenfestolympiade stellen und wurden alle mit Urkunden und Medaillen belohnt.



Das rundum gelungene Jubiläumsfest fand mit der überragend ausgestatteten Tombola seinen Höhepunkt.

Wir als Vorstand blicken mit Stolz und Freude auf dieses unvergessliche Fest.

Vorstand des KGV Solidarität

100 Jahre & Oktoberfest KGV Buschermühle

Am Samstag, 19. August 2023 feierte der KGV Buschermühle sein 100jähriges Bestehen.

Der KGV ist ein Gartenverein mit vier räumlich voneinander getrennten Blöcken in verschiedenen Stadtteilen, da bieten sich Feste im Vereinshaus an der Ludwig-Beck-Str. 21 als Treffpunkt für das Miteinander im Verein an.

Der Vorsitzende des Stadtverbandes, Gartenfreund Peter Vossen, überreichte dem Vereinsvorstand zum Jubiläum eine Urkunde des Stadtverbandes.



Für das leibliche Wohl der Gäste war mit Kaffee und Kuchen, leckeres vom Grill und Getränken bestens gesorgt.

Oktoberfest



Die Buschermühle feiert gerne, und veranstaltete am Samstag 30. September 2023 ein zünftiges Oktoberfest.

Es gab frisch gezapftes Wiesenbier, bayrische Spezialitäten und Sauerkraut mit Kassler.



Einige Gartenmitglieder kamen natürlich im bayrischen Look, insbesondere die Maderln.

90 Jahre Kleingartenverein Hambach'sche Wiese

Das 90-jährige Jubiläumsfest des Kleingartenvereins Hambach'sche Wiese e.V. war ein wahrer Höhepunkt in unserer Vereinsgeschichte. An diesem besonderen Tag erlebten wir eine Vielzahl beeindruckender Momente, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Die Veranstaltung begann mit einem fesselnden Auftritt der Kinder- und Jugendgruppe der Tanzgarde Gerresheimer Bürgerwehr. Ihre Vorführung war ein wahrer Augenschmaus und setzte den perfekten Startschuss für unser Jubiläum.

Musikalische Unterhaltung für Jung und Alt bot Peter mit der Gitarre, der die Gäste in seine musikalische Welt entführte. Sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen hatten die Gelegenheit, aktiv am Programm teilzunehmen und genossen diese einladende Atmosphäre.

Die Krönung des Abends war ohne Zweifel der Auftritt der Wild Hogs, einer Rock 'n' Roll Band, die die Menge begeisterte. Ihre energiegeladene Musik brachte die Tanzfläche zum Beben und sorgte für ausgelassene Stimmung bis spät in die Nacht.



Ein bewegender Moment war die Ehrung unseres ersten Vorsitzenden Michael Kamphausen durch Friederike Guderian, der 2. Vorsitzenden des

Stadtverband Düsseldorf der Kleingärtner. Die Urkunde zum 90-jährigen Bestehen des Vereins unterstrich die lange Tradition und den Erfolg unserer Gemeinschaft.

Die großzügige Unterstützung von zahlreichen Gerresheimer Einzelhändlern bereicherte unsere Tombola und trug dazu bei, dass unsere Gäste mit vielen tollen Preisen belohnt wurden.

Auch die jüngsten Besucher kamen auf ihre Kosten, denn ein aufregendes Kinderprogramm sorgte für strahlende Gesichter und viel Spaß.

Unser Jubiläumsfest war geprägt von einer starken Gemeinschaft und guter Stimmung, die bis in die späten Abendstunden anhielt. Es war eine Feier, die unsere Vereinstradition und unsere Bedeutung in der Gemeinschaft würdigte.

Wir sind zutiefst dankbar für alle, die an diesem besonderen Tag teilgenommen haben, und freuen uns auf viele weitere Jahre dieser Gemeinschaft.

Julia Lehmenkühler

- Schriftführerin -



*Der Stadtverband
Düsseldorf wünscht
allen Vorständen und
Mitgliedern in den
Vereinen gesegnete
Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue
Jahr 2024!*



Stadtverband der Schwelmer Gartenfreunde

Wechsel im Vorstand

Es ist eine alte Tatsache, dass es schwierig wird wenn ein Vorstandsmitglied ausscheidet. Dabei ist es gar nicht so einfach einen Nachfolger dafür zu finden.

Aber diese Tatsache beruht auf Unkenntnis der Gartenfreunde.

Wie ein Verein zu führen ist ergibt sich aus der Satzung des Vereins und auch aus der Gartenordnung. Hierbei ist die Handhabung mit gewissen Spielräumen in Anwendung zu bringen.

Es kommt in erster Linie darauf an wie man in den Wald rein ruft, so schallt es auch zurück.

Sondereinsätze sind in der Regel frühzeitig bekannt zu machen, auch die Anzahl der Stunden, welche von jedem Gartenfreund zu leisten sind, ist in der Satzung oder der Gartenordnung festgehalten. Kurzfristige Absagen oder auch faden-scheinige Ausreden bereiten dem Vorstand unnötige Stressmomente.

Ansonsten ist eine Vorstandsarbeit gar nicht so umfangreich wie es im ersten Moment aussieht.

Voraussetzung ist das die Gartenfreunde mitziehen und Änderungen auf der Parzelle vor Beginn der Maßnahme beim Vorstand beantragen.

Die Gartenparzelle hat sich dem Gesamtbild der Anlage anzupassen.

Roland Bald
1. Vorsitzender Stadtverband
der Schwelmer Kleingartenvereine

Verein der Gartenfreunde e.V. Schwelm

Verstorben sind im Jahr 2023
Gartenfreund Hans Otto Reitze
und Gartenfreund Viktor Miller.

Wir werden Ihr Andenken in Ehren halten.

Für den Vorstand
Roland Bald
Beisitzer

Vereinsheim

Der Grundstein für unser Vereinsheim wurde 1950 gelegt. Es wurde in insgesamt 3 Bauabschnitten immer weiter ausgebaut. 1971 schließlich wurde der Grundriss so hergestellt, wie er noch heute zu sehen ist. Das Vereinsheim verfügt heute über ausreichend Platz für Feiern mit bis zu 80 Personen.

Schankanlage, Spülmaschine, Elektroherd, Backofen, Kaffeemaschinen, Mikrowellen und ausreichend Geschirr und Besteck sind vorhanden. Selbstverständlich sind außerdem gepflegte sanitäre Einrichtungen. Der terrassenähnliche Vorplatz lädt bei schönem Wetter zum Verweilen im Freien ein.

Wenn Sie unser Vereinsheim für Ihre private Feier mieten möchten, dann wenden Sie sich bitte telefonisch an 0177/9159685 oder senden Sie uns eine Nachricht über das Kontaktformular.

Aus aktuellem Anlass bitten wir um Verständnis, dass wir unser Vereinsheim ab sofort nicht mehr für Anlässe wie achtzehnte Geburtstage, Polterabende und ähnliche Veranstaltungen vermieten.

*Der Stadtverband
Schwelm wünscht
allen Vorständen und
Mitgliedern in den
Vereinen gesegnete
Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue
Jahr 2024*

Kostenlose
Infos anfordern!

HAANER
GARTENHAUS

HOCHWERTIG - FLEXIBEL - UMWELTFREUNDLICH

www.haaner-gartenhaus.de

Rosenthal Holzhaus

Dieselstraße 1 • 42781 Haan
Telefon 02129-9397-0
E-Mail info@rosenthal-holzhaus.de

Gartenlauben, Gerätehäuser und
Vereinsheime direkt vom Hersteller.

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Haan!



Sanierung

Das erste „Haaner Gartenhaus“ wurde 1957 errichtet. An unzähligen, im Laufe der Jahrzehnte aufgestellten Lauben hinterließen Wind und Wetter ihre Spuren. Ihre Substanz ist jedoch auch heute oft noch einwandfrei.

Für Ihr „Haaner Gartenhaus“ erhalten Sie folgende Ersatzteile:

original Profilbretter, Fenster, Klappläden und Türen.

Einbruchschäden reparieren wir fachgerecht und rechnen auf Wunsch auch direkt mit Ihrer Versicherung ab.

Wir beraten Sie gern!



Als kostengünstige Alternative zu Abriss und Neubau bieten wir Ihnen die fachgerechte Sanierung Ihres „Haaner Gartenhaus“. Unser Montageteam tauscht z. B. beschädigte Holzteile aus oder erneuert die Fassade an der Wetterseite.

Fachgerechte Demontage und Entsorgung von Wellasbest-Dächern sowie die Erneuerung mit asbestfreien Produkten bis hin zum neuen Dachstuhl gehören ebenfalls zu unseren Leistungen.



Veranstaltungen mit der VHS

Termine und Themen erfragen Sie bitte beim Stadtverband.

Für Mitglieder von Vereinen, die dem Stadtverband angeschlossen sind, übernimmt der Stadtverband für einen Teil der Veranstaltungen die Kursgebühren.

Anmeldungen nur über den jeweiligen Verein beim Stadtverband Düsseldorf.

**Die nächste Pflanzentauschbörse
findet am 23. März 2024, von 12 bis 15 Uhr,
im Ballhaus, im Nordpark, statt.**

Volkshochschule
Landeshauptstadt Düsseldorf





Sonderkonditionen für Kleingärtner

Gartenlaubenversicherung (Gebäude und Inhalt) ab 75 Euro Jahresbeitrag für eine Versicherungssumme von 30.000 Euro

LVM-Versicherungsagentur
Schauhoff & Stadie GmbH
Couvenstr. 4
40211 Düsseldorf
Telefon 0211 94199731
schauhoff-stadie.lvm.de
info@schauhoff-stadie.lvm.de



Kleingärtner profitieren jetzt doppelt von der KFZ-Versicherung

Was eine Autoversicherung wert ist, zeigt sich nicht erst im Schadenfall, sondern schon im Vergleichstest von FOCUS MONEY: die Kfz-Versicherung der LVM wurde in den Kategorien Preis-Leistungs-Verhältnis, Schadenregulierung, Kundenservice, Kundenberatung und Kundenkommunikation zum wiederholten Mal mit der Bestnote ausgezeichnet.

Wenn Sie sich bis zum 31. Oktober 2023 für einen Wechsel zur LVM-Autoversicherung entscheiden, sichern Sie sich das günstige Preis-Leistungs-Verhältnis und können sich zusätzlich über weitere Prämien freuen.

Für Ihre PKW-Versicherung mit Vertragsbeginn 1. Januar 2024 erhalten Sie:

20 % Rabatt bei Versichererwechsel und einen digitalen Einkaufs-Gutschein im Wert von 30 Euro

Weitere attraktive Konditionen für Kleingärtner können wir Ihnen auch in unseren anderen Versicherungssparten anbieten. Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch in unserem Büro in Düsseldorf.

Ihre LVM Agentur Schauhoff & Stadie
Couvenstraße 4 - 40211 Düsseldorf-Pempelfort
Tel. (0211) 94 19 50 70 - www.schauhoff-stadie.lvm.de
info@schauhoff-stadie.lvm.de